

"Julia - eine ungewöhnliche Frau" wirbt für Retz

Utl.: 768.000 Schilling Regionalförderung für Ökoregion Retzer Land=

St.Pölten (NLK) - Die Region Retzer Land hat sich in den vergangenen Jahren vor allem in den Bereichen Rad und Wein touristisch einen Namen gemacht und durch die in und um Retz spielende Fernsehserie "Julia - eine ungewöhnliche Frau" einen zusätzlichen Werbeeffekt erfahren. Um vor allem kurzfristig die aus den "Product Placement-Effekten" der Serie resultierenden Nachfrage-Impulse entsprechend bedienen zu können, hat der Verein "Ökoregion Retzer Land" nun ein Projekt "Weiterentwicklung und Vermarktung der Angebotspositionierung im Retzer Land" erarbeitet.

Im Zuge des jüngsten Paketes an Regionalisierungsprojekten hat die NÖ Landesregierung dafür 768.000 Schilling Zuschuß aus Regionalförderungsmitteln bewilligt. Das Projekt, das mit insgesamt 960.000 Schilling veranschlagt ist, soll von Jänner 2000 bis September 2001 laufen. 50 Prozent des Zuschusses oder 384.000 Schilling werden aus EU-Fördermitteln der Gemeinschaftsinitiative LEADER II/Maßnahme 2 (Innovationen im ländlichen Raum) lukriert.

Im konkreten sollen Basis-Informationen bzw. eine möglichst zentrale Informations-Vermittlung zur Verfügung gestellt und Einrichtungen bzw. Locations zum Thema bewußt und gezielt aufbereitet werden. Im weiteren wird an eine Forcierung der spezifischen Angebots-Aufbereitung rund um das Thema "Julia" mit Packages, Führungen etc. und die Schaffung von sogenannten touristischen Basis- und Suprastruktur-Einrichtungen wie Themen-Rad- und -Wanderwege oder spezielle Kulinarik- und Merchandise-Angebote gedacht. Nicht zuletzt sollen auch in bzw. rund um die Sendungs-Ausstrahlung in Nachspann, Teletext u.a. konkrete freizeittouristische Produkthinweise plaziert werden.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle

Tel.: 02742/200-2175

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0094 1999-12-28/11:01

281101 Dez 99

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19991228_OTS0094